



Einladung und Ausschreibung zum

DSV Punkterennen 4 x Riesenslalom

vom 18.-19.11.2017 am Stubaier Gletscher

Ausrichter und Durchführer:	Oberpfälzer Skiverband / team 3000 Oberpfalz e.V.
Austragungsort:	Stubaier Gletscher / Piste Daunscharte
Rennleiter:	Werner Chwatal OSV
Chef EDV Zeitnahme:	Bernd Heilingbrunner SC Starnberg
Kurssetzer:	BSV und OSV Trainer
Teilnahmeberechtigt:	Läuferinnen und Läufer die einem Verein des DSV angehören einen gültigen Startpass und eine gültige Code-Nr. besitzen
Meldungen:	über www.rennmeldung.de oder die bei Rennmeldung angegeben konventionelle Meldeadresse.
Auskunft:	Matthias Chwatal 0043/676/3317292
Meldeschluss:	16.11.2017 18.00 Uhr Nachmeldung: 17.11.2017 15.00 Uhr
Nenngeld:	12,- € pro Teilnehmer Nachmeldegebühr: 6,-€ pro Teilnehmer
Startnummernausgabe:	7.30 Uhr an der Talstation Gamsgarten. Startnummernrückgabe nur Vereinsweise im Zielbereich. Bei Nichtabgabe werden 40,00 € pro Nummer per Lastschrift eingezogen!
Liftkarten:	Skilehrer und Trainer mit gültiger Lizenz erhalten Rabatt. Tirol Snow Card ebenfalls gültig.
Startlisten:	Startlisten sind im Internet aufgeführt.
Streckenbesichtigung:	am Renntag von 9.15 bis 9.45 Uhr späterer Einlass nicht möglich
Startzeit:	an beiden Tagen um ca. 10.00 Uhr

Wettbewerbe:

18.11.2017 2 x Riesenslalom 1801/DRHR und 1802/DRHR DSV Punkterennen je 2 Durchgänge

19.11.2017 2 x Riesenslalom 1803/DRHR und 1804/DRHR DSV Punkterennen je 2 Durchgänge

Preise: Pokale

Allgemeine Bestimmungen:

Der Wettkampf wird nach IWO/DWO in ihrer zurzeit gültigen Fassung durchgeführt.

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen.

Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben

Protest: Bis 15 min. nach Bekanntgabe der Disqualifikation gegen

Hinterlegung von 25,- € gem. DWO

Zur Teilnahme laden ein:

Werner Chwatal

Richard Daschner

Präsident Oberpfälzer Skiverband

Leiter alpiner Wettkampfsport BSV

Das team 3000 Oberpfalz bedankt sich bei der Stubaier Gletscherbahn für die Unterstützung

